

Chemische Industrie



b2binternational.de

Von der Metallraffination bis zur Produktion von Spezialchemikalien erzeugt die chemische Industrie Stoffe, auf die zahlreiche große Industrien weltweit angewiesen sind.

Key Facts I



John Roebuck stellt mit dem Bleikammerverfahren erstmals Schwefelsäure im industriellen Maßstab her.



Ausgaben für F&E pro Jahr: EU 8.3 Mrd. €, USA 6.6 Mrd. €, Japan 6 Mrd. €



Die chemische Industrie hat ihre Treibhausgas-Emissionen innerhalb der letzten 20 Jahre um 53% gesenkt.

Die Industrie heute

Die chemische Industrie befindet sich nach der weltweiten wirtschaftlichen Rezession in einer Erholungsphase. Die momentanen Aussichten sind optimistisch, die Anzahl der Neueinstellungen dürfte sich erhöhen.

Die wichtigsten Anwendungsbereiche für chemische Stoffe:



Kunststoffe



Agrochemikalien, wie z. B. Dünger und Pestizide



Arzneimittel

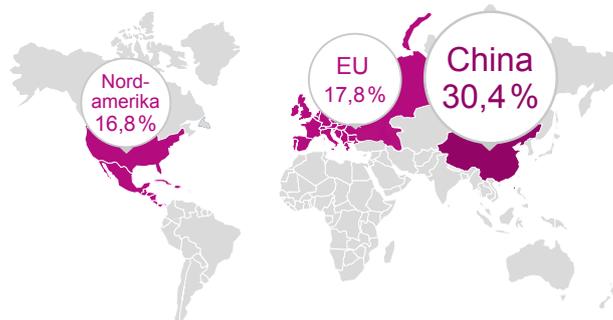
Key Facts II

Umsatz weltweit:

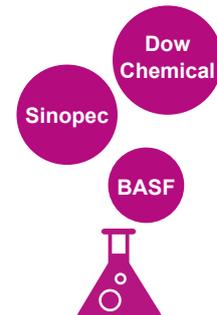


3.127 Mrd. € (2012), dies ist ein Zuwachs von 12,8% vs. 2011 (maßgeblich getrieben von China).

Umsatzverteilung:



Top 3 Unternehmen:



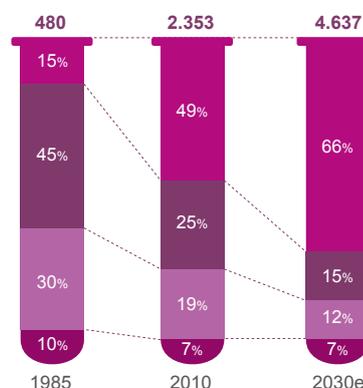
Die Zukunft der Industrie

➤ Größter Wachstumsmotor für die chemische Industrie werden die asiatischen Märkte sein.



Die aktuellen Fortschritte und die Vermarktung von Schiefergas werden aber auch zu einem Aufschwung der nordamerikanischen Petrochemie führen.

Asiens enorme Bevölkerungszahl und wachsende Urbanisierung hat eine steigende Nachfrage für chemische Produkte in dieser Region zur Folge.



Umsätze

Die Verschiebung der Umsätze von Europa und Nordamerika nach Asien ist dramatisch. 2030 sollen zwei Drittel des Umsatzes in Asien getätigt werden.

■ Asien
 ■ NAFTA
 ■ Europa
 ■ Restliche Länder

(in Milliarden €; Basis für die Kalkulation sind Preise und Wechselkurse von 2010)

B2B-Insights

Nach der wirtschaftlichen Rezession hat die chemische Industrie begonnen, sich zu erholen. Das führt zu neuen Chancen, besonders in Asien.

- Ist Ihre Supply Chain in Schwellenländern gerüstet, um von neuen Möglichkeiten durch Schiefergas zu profitieren?
- Die jüngsten Innovationen und der Anstieg des Umweltbewusstseins in der Kunststoffindustrie und der Konsumgüterbranche führen zu einer steigenden Nachfrage für Spezialchemikalien.
- Die Marktführer der Zukunft werden die Unternehmen sein, die sich selbst verändern, um Lösungen für die globalen Herausforderungen Überbevölkerung, Wasserknappheit und Klimawandel zu entwickeln.